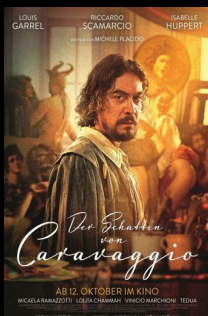


08.01.24

15 Uhr

Filmhaus



17.01.24

15 Uhr

Kino 8 1/2



22.01.24

15 Uhr

Filmhaus



FILMREIF

Kino für Menschen in den besten Jahren

FILMREIF soll Menschen in den besten Jahren und denen, die sich, unabhängig vom Lebensalter, in den besten Jahren fühlen, schöne Filmerlebnisse vermitteln und die Möglichkeit bieten, soziale Kontakte zu erhalten, zu vertiefen und auch neu knüpfen zu können.

Pro Monat werden **2 Filme** im **Filmhaus** und **1 Film** im **Kino 8 1/2** zum Preis von 5,00 € angeboten. Vor der Filmvorführung gibt es Gebäck, manchmal auch Kaffee und Kuchen.

Wir freuen uns sehr darauf, Sie zu den **FILMREIF-Filmen** begrüßen zu können.

Der Paritätische Rheinland-Pfalz/Saarland
Filmhaus Saarbrücken
Kino 8 1/2

[Datenschutzhinweis auf unserer Homepage](#)

KINO  8 1/2

FILMHAUS
KINO IM SAARBRÜCKEN
<http://www.filmhaus-saarbruecken.de>

08.01.24

Die Schatten von Caravaggio

Vor der Filmvorführung gibt es Kaffee und Gebäck!

Michele Placido - F/I 2022 - 118 min - FSK: ab 6

D: Riccardo Scamarcio, Louis Garrel, Isabelle Huppert

15 Uhr

Historisches Drama über das bewegte und anrühige Leben des italienischen Malers Michelangelo Merisi da Caravaggio.

Italien 1600. Der Maler Michelangelo Merisi (Riccardo Scamarcio), auch bekannt unter dem Namen Caravaggio, sorgt mit seinen Gemälden für viel Gesprächsstoff. So interessiert er sich nicht für die Dogmen der Kirche, strebt vielmehr eine freie Kunst an, die nahe an den Menschen ist. Dass er hierfür auch mit Prostituierten und Kriminellen zusammenarbeitet, die für ihn Modell stehen, ist den Oberen ein Dorn im Auge. Zwar hat Caravaggio mächtige Fürsprecher, die ihn schützen, darunter die einflussreiche Marquise Costanza Colonna (Isabelle Huppert). Aber er hat sich auch viele Feinde geschaffen, sei es bei Kollegen, den Behörden oder der Kirche. Und so schickt der Papst einen Geheimagenten (Louis Garrel) los, der in der Sache ermitteln soll. Schließlich geht es um die Frage, ob der Künstler wegen eines mutmaßlichen Verbrechens getötet werden soll ...

Filmhaus

22.01.24



15 Uhr



Filmhaus



Die unglaubliche Pilgerreise des Harold Fry

Vor der Filmvorführung gibt es Kaffee und Gebäck!

Hettie MacDonald - GB 2023 - 108 min - FSK: ab 12

D: Jim Broadbent, Penelope Wilton, Linda Bassett

Drama nach Buchvorlage mit Jim Broadbent über einen Rentner, der über 1000 Kilometer zu einem Hospiz laufen will, um einer Freundin neuen Lebensmut zu schenken.

Als Harold Fry (Jim Broadbent) mitbekommt, dass seine alte Freundin Queenie (Linda Bassett) im Sterben liegt, will er ihr einen letzten Brief schreiben. Auf dem Weg zum Postamt scheint sich in ihm jedoch irgendetwas in Gang zu setzen. Harold läuft nämlich einfach weiter und immer weiter. Sein Ziel: Das mehr als 1.000 Kilometer entfernte Hospiz, in dem Queenie die letzte Zeit ihres sich dem Ende neigenden Lebens verbringt. Harolds Frau Maureen (Penelope Wilton) ist von dieser vergleichsweise spontanen Entscheidung mindestens genauso sehr überrascht wie Harold selbst. Denn bis dato führte er ein sehr unaufgeregtes Leben, in dem derart spontane Ausbrüche nicht vorkamen. Und jetzt ist er von seiner Pilgerreise besessen und klammert sich an die Hoffnung, Queenie so vielleicht doch noch irgendwie retten zu können.

Wegbeschreibung - so finden Sie das **Filmhaus**:

FILMHAUS Saarbrücken

Mainzer Straße 8

(Innenhof vor Hotel Leidinger)

66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 - 905-4800

E-Mail: filmhaus@saarbruecken.de

Homepage: <https://filmhaus.saarbruecken.de>



mit der Saarbahn


- Saarbahn Linie 1, egal aus welcher Richtung, bis zur Ausstiegshaltestelle LANDWEHRPLATZ
- zu Fuß Richtung Staatstheater
- am Eckhaus mit dem Friseur Giuseppe Genovese (frühere Videothek) links einbiegen in die Bleichstraße
- Danach in die 2. Straße links (Mainzerstraße) einbiegen
- nach ca. 50 Metern haben Sie den Eingang zum Innenhof FILMHAUS erreicht.



mit dem Auto

Es gibt Parkmöglichkeiten

- am LANDWEHRPLATZ
- im PARKHAUS DES STAATSTHEATERS und
- im PARKHAUS NEBEN DEM RATHAUS.

KIN  8 1/2 17.01.2024 - 15 Uhr - 5,00 €

17.01.24



15 Uhr



Kino
8 1/2



Was man von hier aus sehen kann

Aron Lehmann - D 2022 - 109 min - FSK: ab 12

D: Corinna Harfouch, Luna Wedler, Karl Markovics

Bestsellerverfilmung über eine düstere Prophezeiung, die ein kleines Dorf und seine Bewohner in Aufruhr versetzt.

Luise (Luna Wedler) ist zu Besuch bei ihrer Oma in einem abgelegenen Dorf im Westerwald. Selma (Corinna Harfouch) wohnt schon immer dort, doch eines unterscheidet sie von den anderen Leuten im Ort: Sie kann den Tod voraussehen. Jedes Mal, wenn Selma im Traum ein Okapi erscheint, stirbt am nächsten Tag jemand im Dorf. Dabei ist jedoch nicht vor auszusehen, wen es treffen wird. Demzufolge befürchten die Einwohner des Ortes für die nächsten Stunden das Schlimmste, wagen aber auch mal etwas, gestehen ihre Geheimnisse oder verschwinden auf einmal.

Basierend auf den gleichnamigen Roman von Mariana Leky, der im Juli 2017 erschien.

Wegbeschreibung - so finden Sie das **Kino 8 1/2**:

Kino 8 1/2

Nauwieser Str. 19 (Innenhof Café Kostbar)

66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 - 3 90 88 80

E-Mail: info@kinoachteinhalb.de

Homepage: <http://www.kinoachteinhalb.de>



mit der Saarbahn

- Saarbahn Linie 1, egal aus welcher Richtung, bis zur Ausstiegshaltestelle JOHANNESKIRCHE
- hinter der Johanneskirche über die Cecilienstraße gerade aus ins Nauwieser Viertel
- die Kreuzung überqueren und in der Kurve zwischen den Kneipen weiter gerade aus auf die Nauwieser Straße
- nach ca. 50 Metern haben Sie den Eingang zum Innenhof des Café Kostbar erreicht. Das Kino befindet sich am Ende des Hofes.



mit dem Auto

Es gibt Parkmöglichkeiten

- am LANDWEHRPLATZ
- im PARKHAUS DES STAATSTHEATERS,
- im PARKHAUS NEBEN DEM RATHAUS und
- Im Nauwieser Viertel.